

Spätaussiedler feierten in Eberswalde

Eberswalde (dod). Zu einem zünftigen Fest hatte die Selbsthilfegruppe „Kontakt“ des Bundes der Vertriebenen LV Brandenburg die Kinder von Spätaussiedlern und ihre Freundinnen und Freunde zum Jahreswechsel in das Evangelische Gemeindezentrum im Brandenburgischen Viertel von Eberswalde eingeladen. Für drei Stunden konnten die Kinder den tristen Alltag in der langweiligen Plattsiedlung gegen eine bunte Märchenwelt eintauschen. Und die Kinder waren hell auf begeistert. Es gab keine Ver-

ständigungsschwierigkeiten, denn alle konnten mitspielen. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt und für jedes Kind gab es noch ein kleines Geschenk. Mit einem Potpourri traditioneller Lieder bedankte sich die Gesangsgruppe der SHG „Kontakt“ für die schönen Stunden bei allen Helfern und Spendern, insbesondere bei der Kreisverwaltung Barnim, der Stadtverwaltung Eberswalde, dem Bund der Vertriebenen und den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern und privaten Spendern.



Aufstellung der Jüngsten zum Gruppenbild.